

Protokoll über die Sitzung des Rates

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 14.10.2015
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:28 Uhr
Ort, Raum: Ratssaal

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Tobias Gerdesmeyer

Ratsvorsitzender

Herr Norbert Bockstette

Ratsmitglieder

Herr Stephan Blömer

Herr Walter Bokern

Frau Andrea Bünger

Herr Dirk Christ

Herr Peter Eilhoff

Herr Kurt Ernst

Herr Christian Fahling

Herr Franz-Josef Gerken

Frau Margarete Godde

Herr Norbert Hinzke

Frau Silvia Klee

Herr Eckhard Knospe

Herr Reinhard Latal

Herr Torsten Mennewisch

Herr Walter Mennewisch

Herr Reinhard Mertineit

Herr Dr. Lutz Neubauer

Herr Philipp Overmeyer

Herr Clemens-August Röchte

Herr Konrad Rohe

Herr Clemens Rottinghaus

Herr Paul Sandmann

Frau Julia Sandmann-Surmann

Frau Elsbeth Schlärmann

Herr Werner Steinke

Frau Brigitte Theilen

Herr Clemens Westendorf

Herr Clemens Wichelmann

Herr Gerd Wulff

Herr Ali Yilmaz

Herr Michael Zobel

ab TOP 3.

Verwaltung

Herr Gert Kühling
Herr Bernd Kröger
Frau Cornelia Heidkamp
Herr Hermann Theder

Abwesend:

Ratsmitglieder

Herr Walter Sieveke
Herr Reinhard Thobe

Tagesordnung:**Öffentlich**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls von der Sitzung am 22.07.2015
3. Bericht des Bürgermeisters über Verwaltungs- und kommunalpolitische Angelegenheiten
4. Beschlussvorlagen des Verwaltungsausschusses
 - 4.1. Vorschläge des Verwaltungsausschusses
 - 4.1.1. Wahlbereiche für die Kommunalwahl am 11.09.2016
Vorlage: 10/079/2015
 - 4.1.2. Einstellung eines Dipl. Sozialarbeiters/- pädagogen (m/w) zum 01.01.2016 in Vollzeit (39 Stunden) EG S 11 TVöD-SuE; Einrichtung einer Planstelle im Haushalt 2016.
Vorlage: 11/029/2015
 - 4.1.3. Einstellung eines Verwaltungsfachangestellten (m/w) zum 01.01.2016 in Vollzeit (39 Stunden) EG 8 TVöD; Einrichtung einer Planstelle im Haushalt 2016
Vorlage: 11/030/2015
 - 4.2. Empfehlungen des Bauausschusses
 - 4.2.1. Benennung von Straßen
Vorlage: 60/110/2015
 - 4.2.2. Bebauungsplan Nr. 12/V - 3. Änderung für den Bereich östlich der Brinkstraße, südlich der Krankenhausstraße;
a) Beratung der während der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgetragenen Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss
Vorlage: 61/096/2014/2
 - 4.2.3. Bebauungsplan Nr. 54D für das Gebiet zwischen "Dinklager Straße, Taubenstraße und Im Fang" a) Beratung der während der öffentlichen Auslegung gem. § 13a i.V.m. § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB und der Beteiligung der Behörden vorgetragenen Anregungen b) Satzungsbeschluss
Vorlage: 61/126/2015
 - 4.2.4. Bebauungsplan Nr. 151 für den Bereich "Clemens-August-Straße";
a) Beratung der während der öffentlichen Auslegung gem. § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB und der Beteiligung der Behörden vorgetragenen Anregungen,
b) Satzungsbeschluss
Vorlage: 61/127/2015
 - 4.3. Empfehlungen des Finanzausschusses
 - 4.3.1. Beratung des 1. Nachtragshaushaltes für das Jahr 2015
Vorlage: 20/133/2015

5. Anträge, Anfragen und Anregungen
 - 5.1. Antrag der Ratsgruppe Lohner: Informationsveranstaltung zur Vorbereitung der Elternbefragung bezügl. der Konfessionsbindung der Grundschulen (Anlage)
 - 5.2. Antrag der Ratsgruppe Lohner: Abstimmungsmodalitäten der Elternbefragungen an den Grundschulen (Anlage)
 - 5.3. Weitergabe der Abstimmungsergebnisse der Elternbefragung
 - 5.4. Foto in der Oldenburgischen Volkszeitung über einen Ortstermin
 - 5.5. Kreuzung "Christoph-Bernhard-Straße" / Dinklager Straße"; Stand der Planung
 - 5.6. Kosten einer Kommunalaufsichtsbeschwerde
 - 5.7. Vivre á Rixheim
 - 5.8. Regionalisierungsmittel
 - 5.9. Mobile Kommunikation
 - 5.10. Zuweisung von Flüchtlingen
6. Einwohnerfragestunde

Öffentlich**1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Ratsvorsitzender Bockstette eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass die Mitglieder des Rates ordnungsgemäß durch Einladung vom 02.10.2015 einberufen wurden. Die Tagesordnung zu Teil A der Sitzung wurde öffentlich in der Oldenburgischen Volkszeitung bekanntgegeben.

2. Genehmigung des Protokolls von der Sitzung am 22.07.2015**Beschluss:**

Das Protokoll wird genehmigt.

einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 32

3. Bericht des Bürgermeisters über Verwaltungs- und kommunalpolitische Angelegenheiten

Bürgermeister Gerdesmeyer hielt folgenden Bericht:

„Am 25.09. wurde der langjährige Kämmerer und Amtsleiter Werner Becker nach fast 50 Jahren Dienst bei der Stadt Lohne in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Sein Nachfolger ist Hermann Theder, der zum 01.09.2015 von der Stadt Vechta zu uns gewechselt ist.

Für die Betreuung der Flüchtlingsunterkünfte wurde zum 01.11.2015 Herr Heinrich Rüwe eingestellt. Die Besetzung der vakanten Stelle in der Liegenschaftsabteilung wird zum 01.12.2015 hausintern mit Frau Sonja Olbrich erfolgen. Für die dadurch frei gewordene Stelle ist ebenfalls eine hausinterne Besetzung vorgesehen. Für das Jahr 2016 wurde erneut eine Stelle für eine/n auszubildenden Verwaltungsfachangestellte(n) ausgeschrieben.

25-jährige Dienstjubiläen bei der Stadt Lohne konnten am 01.08. die Verwaltungsangestellten Ursula Rolfes und Christine Strotmann und am 01.10.2015 die Schulsekretärin der Ketteler-Schule, Frau Elisabeth Schneider, begehen.

Am 23.09.2015 wurde der Bürgerpreis für Prävention an Herrn Dieter Baumeister für seine besonderen Verdienste um die evangelische Kirche, die Seniorenarbeit und vor allem für die Integration von Neubürgern verliehen.

Zum 1. August konnten die Schulleiterstellen an der Gertrudenschule und der Realschule Meyerhofstraße besetzt werden. Für die Gertrudenschule wurde die bisherige

kommissarische Schulleiterin Frau Sabrina Schröder und für die Realschule Meyerhof Herr Cedric Liebrum zum Schulleiter bestellt.

In der aktuellen Bekenntnisschul-Thematik wurden zur Vorbereitung der Abstimmungen Elterninformationsabende an allen Lohner Grundschulen durchgeführt. Die Auszählung der Abstimmungen erfolgte gestern. An allen Grundschulen haben sich die Eltern mehrheitlich für den Erhalt des Bekenntnisschulstatus ausgesprochen. Die Abstimmungsergebnisse finden Sie auf Ihren Tischen.

Am 25.09. wurde im Industriemuseum die Sonderausstellung „Zug um Zug – Eisenbahnen als Motor der Wirtschaftsentwicklung in der Region“ eröffnet. Der Katalog zur Ausstellung wurde Ihnen vor der Sitzung ausgelegt. Die Ausstellung empfehle ich Ihnen sehr für einen Besuch

„Der Besondere Film“ – ein Projekt in Kooperation zwischen dem Capitol Kino und der Stadt Lohne – bietet seit dem 05.01.2014 alle 14 Tage montags einen besonderen und anspruchsvollen Film. Die Filmreihe ist mittlerweile so stark nachgefragt, dass Filme immer wieder in zwei vollbesetzten Kinosälen gezeigt werden können.

Am 23. September konnte eine Schülergruppe aus Kiew mit ihren Lehrern auf Einladung des Gymnasiums im Ratssaal empfangen werden.

Vom 30.09. bis zum 04.10. besuchten Vertreter des Heimatvereines und der Plattschnacker unsere Partnerstadt Rixheim.

Für den 17. bis 24. Oktober ist eine Fahrt nach Polen geplant. Teilnehmen werden unter anderem das Partnerschaftskomitee sowie Vertreter des Industriemuseums. Dabei ist vom 18. bis 20. Oktober auch ein Besuch in unserer Partnerstadt Miedzylesie vorgesehen.

Ab dem 21. November wird im Rathaus eine Ausstellung über unsere Partnerstadt Miedzylesie zu sehen sein. Zur Eröffnung der Ausstellung werden Sie rechtzeitig eingeladen.

Nachstehende Grundstücksvorgänge wurden von der Liegenschaftsverwaltung seit der letzten Ratssitzung abgewickelt:

- Erwerb von 2 Wohngebäuden für die Unterbringung von Flüchtlingen
- Veräußerung von 10 Wohnbaugrundstücken in Brockdorf, Lerchental und Kroge-Ehrendorf
- Veräußerung eines Gewerbegrundstücks an der Dinklager Straße/Brockdorfer Esch
- Erwerb von künftigem Wohnbauland im Moorkamp am Bruchweg/Im Brauck
- Grundstückstausch am Krimpenforter Berg zur Beordnung von Gewerbeareal
- Wegetausch mit dem Realverband Nordlohne
- Erstmalige Durchführung einer Verlosung zur Vergabe von 25 Bauplätzen im Baugebiet Nr. 146 A – Voßberg, 1. Bauabschnitt

Im Bereich Einkauf wurden neben erforderlichen Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen folgende Maßnahmen durchgeführt:

- Auftragsvergaben im größeren Rahmen zur Einrichtung verschiedener Objekte zur Aufnahme von Asylbewerbern

Aus dem Amt für Familie und Soziales teile ich Folgendes mit:

- aufgrund der fortlaufend steigenden Anzahl an zugewiesenen Asylbewerbern ist geplant, das Amt für Familie und Soziales personell aufzustocken. Es soll je eine weitere sozialpädagogische und verwaltungsrechtliche Fachkraft eingestellt werden. Über die Einrichtung der Planstellen entscheiden Sie in der heutigen Sitzung.
- am 21.07.2015 haben weitere 15 Integrationslotsen ihr entsprechendes Zertifikat im Rahmen einer Feierstunde bei der KVHS erhalten.
- am 20.09.2015 fand die „Erste inklusive Radtour im Landkreis Vechta“ unter dem Motto „Nix geht, alles rollt!“ statt. Zahlreiche behinderte und nichtbehinderte Radfahrer versammelten sich gegen 14.00 Uhr beim Lohner Rathaus, um gemeinsam die letzte Etappe nach Vechta anzutreten.
- am 10.10.2015 fand die Einweihung der Kindergartengruppe „Die Wühlmäuse“ (Waldkindergarten) statt.
- neben der vom Landkreis Vechta unterstützten Sprachförderung in Grundschulen für Kinder aus Flüchtlingsfamilien prüft die Stadt Lohne in Zusammenarbeit mit den weiterführenden Schulen die Möglichkeit, ein ähnliches Modell für den Sekundarbereich I zu schaffen.

Aus dem Bauamtsbereich ist Folgendes zu berichten:

- Die Sanierung des Rathausdaches ist abgeschlossen. Durch das Ausschreibungsergebnis ist die Maßnahme erheblich preiswerter geworden als zunächst geschätzt.
- Der Kinderspielplatz im Usedomer Weg ist fertig.
- Die Sanierung der Decke in der Pausenhalle der Albert-Schweitzer-Realschule ist abgeschlossen. Bei dieser Gelegenheit wurde auch eine Bühnentechnik mit eingebaut.
- Die Heizungsanlage in der Stegemannschule wurde erneuert.
- Mit dem Bau des Flüchtlingswohnheimes am Hamberger Pickerweg wurde begonnen.
- Für die Unterbringung von Flüchtlingen wurden Wohncontainer bestellt die auf der städtischen Fläche an der Dinklager Straße (neben Möbel Schewe) aufgestellt werden. Mit der Herrichtung des Geländes wird in den nächsten Tagen begonnen.
- Der Landkreis Vechta hat die Genehmigung für die 72. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich nördlich der Voßbergstraße erteilt. Damit konnte auch der Bebauungsplan 146 A in Kraft gesetzt werden. Mit der Erschließung des Baugebietes wurde bereits begonnen.
- In einer Stellungnahme zum Raumordnungsverfahren für die geplante 380 kV Leitung Conneforde – Merzen haben wir auf die besondere Bedeutung der Flächen im Bereich der Autobahnauffahrt für die gewerbliche Entwicklung der Stadt Lohne hingewiesen. Diese Entwicklung würde durch den Bau der 380 kv-Leitung beeinträchtigt.

- Die Arbeiten für den Straßenendausbau im Baugebiet 121 (Kastanienstraße / Fliederstraße) sind abgeschlossen. Ausnahme bildet hier der Kreuzungsbereich zur Lerchentaler Straße. Die dort noch anstehenden Schwarzdeckenarbeiten werden im Zuge der Schwarzdeckensanierung in den nächsten Wochen durchgeführt.
- Die Arbeiten für den Ausbau der Lindenstraße gehen weiter voran. Der erste und zweite Abschnitt zwischen der Brägeler Straße und dem Adenauerring ist, mit Ausnahme der Asphaltdeckschicht, beidseitig fertig gestellt. Im dritten Abschnitt (Adenauerring bis An der Kirchenziegelei) werden zurzeit die Kanäle erneuert. Je nach Witterungslage ist vorgesehen, die abschließende Asphaltdeckschicht in den Abschnitten 1-3 vor dem Winter herzustellen. Die Gesamtmaßnahme wäre dann zur Hälfte fertig gestellt.
- Der Ausbau des Stichweges an der Brägeler Straße wird zurzeit durchgeführt.
- In der Innenstadt sind im Rahmen der Modernisierung Bäume gepflanzt worden. Die neuen Mülleimer, die Bänke, die Baumschutzgitter, die Bodenstrahler und Lichtpunkte sind ebenfalls eingebaut und in Betrieb genommen worden. Die neuen Säulenleuchten sind, bis auf den Pierre-Braun-Platz und den Meyerhof, vollständig eingebaut.
- Die Erschließungsarbeiten B-Plan 145 A (Gewerbfläche Fa. Dettmer) werden zurzeit durchgeführt.
- Die Markierungsarbeiten im gesamten Stadtgebiet sind annähernd abgeschlossen.
- Aufgrund von Hinweisen aus der Bevölkerung über schnell fahrende landw. Fahrzeuge in der Lerchentaler Straße wurde eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 10km/h für landw. Fahrzeuge angeordnet.

Die Abteilung Marketing, Wirtschaftsförderung, Öffentlichkeitsarbeit teilt Folgendes mit:

Seit Anfang August stehen an fünf markanten Stellen in Lohne (größtenteils am Ortseingang) so genannte City Lights - Glasvitrinen zur Bewerbung von Veranstaltungen, aber auch zur allgemeinen Begrüßung der Besucher der Stadt. Zuletzt wurde damit der Herbstmarkt beworben.

Anfang 2016 erscheint ein neuer (anzeigenfinanzierter) Familienwegweiser samt Familienstadtplan. Die Stadt kooperiert hier mit dem BVB-Verlag. Zudem wird es eine Neuauflage des Seniorenwegweisers gemeinsam mit dem Ancos-Verlag und dem Seniorenbeirat geben. Derzeit findet hierfür die Anzeigen-Akquise statt. Die Publikation ist voraussichtlich im Frühjahr 2016 druckreif.

Seit einigen Wochen erhältlich ist die (werbefreie) Lohner Tourismus-Broschüre „Auf nach Lohne – Herzlich willkommen!“ (liegt aus). Sie soll auswärtigen Gästen Lust auf einen Besuch in Lohne machen und bei der Suche nach Ausflugszielen Anregungen geben. Sie richtet sich an Bürger aus der Region wie auch an Reiseunternehmen, Vereine, Unternehmen in einem Umkreis von ca. 50 km. Letztere sollen über ein Mailing Ende Oktober erreicht werden.

Am zweiten September-Wochenende fand der Familientag des Verbundes Oldenburger Münsterland gemeinsam mit dem Lohner Stadtfest statt. Trotz des teilweise nur mäßigen Wetters war der Sonntag mit den vielen kostenlosen Attraktionen und einem guten Angebot der Lohner Vereine sehr gut besucht. Am Samstagabend machte hingegen starker Regen ab ca. 21.30 Uhr den Organisatoren einen Strich durch die Rechnung.

Vergangenes Wochenende fand der Lohner Herbstmarkt statt. Bei bestem Wetter besuchten insbesondere am Sonntag zahlreiche Menschen die Lohner Innenstadt und auch den

Festplatz. Der Besuch am Freitag und Samstag war dagegen deutlich geringer. Die Kinder-Flohmarktstände am Samstag waren leider nur zur Hälfte belegt.

Am 25. November findet die Verleihung des Niedersächsischen Kulturkontakte-Preises in Lohne bei der Druckerei Rießelmann statt. Mit dem Preis zeichnet das Land Niedersachsen niedersächsische Unternehmen aus, die mit nachahmenswerten Ideen Kunst und Kultur in unserem Land fördern.

Die Auszeichnung wird von Olaf Lies, Niedersächsischer Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, verliehen. Die Preisverleihung ist der Abschluss der Veranstaltungsreihe "Kulturkontakte 2015" mit der Stadt Lohne als Kooperationspartner.

Am 06. September fand die Besichtigung der Außenanlagen der Burg Hopen statt. Insgesamt 86 Interessierte nutzen die Chance. Neben Informationen von der Denkmalpflege gab es einen Bildervortrag vom Heimatverein mit Kaffee und Kuchen im Hotel Hopener Wald. Weil das Interesse an der Führung sehr groß war (ca. 100 Personen auf der Warteliste), hat Graf Kerksenbrock einen weiteren Besichtigungstermin zugesagt. Das konkrete Datum steht noch nicht fest.

Neubürger-Führung

Am 18.10. lädt die Stadt alle in diesem Jahr zugezogenen Bürger zu einer eigens für sie konzipierten, kostenlosen Stadtführung ein. Die Führung ist Teil der neuen Lohner Willkommenskultur, die im Rahmen des Demographie-Paktes auf Landkreis-Ebene erarbeitet wurde. Sie wird künftig 1-2 mal pro Jahr wiederholt.

Barrierefreie Stadtführung

Lohner Gästeführer haben eine 45-minütige Tour für Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen rund um die Kirche St. Gertrud ausgearbeitet. Es wird am 21.10.15 einen Testlauf mit einer Gruppe vom Seniorentreff von Dagmar Krapp geben. Danach ist die Führung für Jedermann buchbar.

2. Lohner Kohlspaziergang

Der in diesem Jahr erstmals vom InfoPunkt organisierte und stark nachgefragte Kohlspaziergang findet 2016 erneut an zwei Terminen statt. Diesmal gibt es 2 Touren zur Auswahl:

- 20.02.16: Tour „Stadtgeschichte“ mit Essen bei Römann
- 27.02.16: tour „Industriegeschichte“ mit Essen bei Hoyer

Der Preis beträgt 25,90 Euro pro Person (inkl. Führung, Bembel, Kurze, Glühwein und das Kohlessen). Erste Anmeldungen liegen bereits vor.

Der diesjährige Lohner Weihnachtsmarkt findet vom 26.11.-31.12. auf dem Pierre-Braun-Platz statt. Festwirt ist Alfons Stratmann. Flyer, Plakate und weitere Werbung sind gerade in Arbeit.

Am 9. und 10. April 2016 findet in Lohne erneut eine Gewerbeschau auf dem Schützengelände statt. Festwirt ist Alfons Stratmann. Am 8. April lädt er, wie gewohnt, zur Ausstellerparty. Sofern von den Firmen Interesse besteht, soll eine besondere Rolle bei der Messe die heimische Ernährungswirtschaft spielen. Wie bei einer Art „Kleiner Grüner Woche“ sollen die Besucher regionale Produkte kennen lernen und testen können.

Abschließend verweise ich auf die Berichte des Präventionsrates und der Gleichstellungsbeauftragten sowie auf Informationen zur sog. Flüchtlingskrise.“

4. Beschlussvorlagen des Verwaltungsausschusses

4.1. Vorschläge des Verwaltungsausschusses

4.1.1. Wahlbereiche für die Kommunalwahl am 11.09.2016 Vorlage: 10/079/2015

Stadtamtsrätin Heidkamp trug den Vorschlag des Verwaltungsausschusses vom 15.09.2015 vor.

Sprecher der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Lohner begrüßten diesen Vorschlag, weil damit jeder Wähler jeden Kandidaten in Lohne wählen kann, als Zeichen größerer Bürgernähe und erinnerten an frühere, ihrerseits gestellte Anträge für eine solche Regelung.

Beschluss:

Für die Kommunalwahl am 11.09.2016 wird keine Einteilung in Wahlbereiche vorgenommen. Das Gebiet der Stadt Lohne bildet einen Wahlbereich.

einstimmig beschlossen
Ja-Stimmen: 33

4.1.2. Einstellung eines Dipl. Sozialarbeiters/- pädagogen (m/w) zum 01.01.2016 in Vollzeit (39 Stunden) EG S 11 TVöD-SuE; Einrichtung einer Planstelle im Haushalt 2016. Vorlage: 11/029/2015

Allgemeiner Vertreter Kühling trug den Vorschlag des Verwaltungsausschusses vom 06.10.2015 vor.

Beschluss:

Die Einstellung eines weiteren Dipl. Sozialarbeiters/- pädagogen (m/w) zum 01.01.2016 mit der Regelarbeitszeit (derzeit 39 Stunden) mit EG S 11 TVöD-SuE, befristet für zwei Jahre ab Beschäftigungsbeginn, wird durchgeführt. Eine entsprechende Planstelle wird im Stellenplan 2016 ausgewiesen.

Zur Überbrückung der angespannten Personalsituation im Amt für Familie und Soziales kann eine vorübergehende Besetzung mit einer Honorarkraft bis zur endgültigen Neubesetzung erfolgen.

einstimmig beschlossen
Ja-Stimmen: 33

4.1.3. Einstellung eines Verwaltungsfachangestellten (m/w) zum 01.01.2016 in Vollzeit (39 Stunden) EG 8 TVöD; Einrichtung einer Planstelle im Haushalt 2016
Vorlage: 11/030/2015

Allgemeiner Vertreter Kühling trug den Vorschlag des Verwaltungsausschusses vom 06.10.2015 vor.

Beschluss:

Die Einstellung eines Verwaltungsfachangestellten (m/w) zum 01.01.2016 mit der Regelarbeitszeit (derzeit 39 Stunden) mit EG 8 TVöD wird durchgeführt. Eine entsprechende Planstelle wird im Stellenplan 2016 ausgewiesen.

einstimmig beschlossen
Ja-Stimmen: 33

4.2. Empfehlungen des Bauausschusses

4.2.1. Benennung von Straßen
Vorlage: 60/110/2015

Ausschussvorsitzender Rottinghaus trug die Empfehlung des Bauausschusses vor.

Beschluss:

Der Verbindungsweg vom Bergweg zum Sportgelände von Amasya Spor wird als Amasya Weg benannt.

einstimmig beschlossen
Ja-Stimmen: 33

4.2.2. Bebauungsplan Nr. 12/V - 3. Änderung für den Bereich östlich der Brinkstraße, südlich der Krankenhausstraße;
a) Beratung der während der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgetragenen Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss
Vorlage: 61/096/2014/2

Ausschussvorsitzender Rottinghaus trug die Empfehlung des Bauausschusses vor.

Auf Anfrage erläuterte Städt. Oberrat Kröger, dass Anliegerbeiträge im Rahmen der Erschließungsbeitragssatzung erhoben werden. Im vorliegenden Fall verteilen sich die Kosten auf ein großes Gebiet, so dass auf die einzelnen Grundstücke ein entsprechend geringer Beitrag entfällt. Auf weitere Nachfrage teilte er mit, eine Baumaßnahme an einem vorhandenen Gebäude habe keine unmittelbaren Auswirkungen auf den Bebauungsplan.

Über die Beschlussvorschläge zu a) und b) ließ der Ratsvorsitzende getrennt abstimmen.

Beschluss:

Den Vorschlägen der Verwaltung zur Behandlung der während der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgetragenen Stellungnahmen wird unter Abwägung der öffentlichen und privaten Belange zugestimmt.

mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 25 , Nein-Stimmen: 3 , Enthaltungen: 5

Anschließend stimmte der Rat über den Teil b) des Beschlussvorschlages ab.

Beschluss:

Der Bebauungsplan Nr. 12/V – 3. Änderung für den Bereich östlich der Brinkstraße, südlich der Krankenhausstraße mit örtlichen Bauvorschriften der Stadt Lohne wird als Satzung sowie die Begründung hierzu beschlossen.

mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 25 , Nein-Stimmen: 8

**4.2.3. Bebauungsplan Nr. 54D für das Gebiet zwischen "Dinklager Straße, Taubenstraße und Im Fang" a) Beratung der während der öffentlichen Auslegung gem. § 13a i.V.m. § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB und der Beteiligung der Behörden vorgetragenen Anregungen b) Satzungsbeschluss
Vorlage: 61/126/2015**

Ausschussvorsitzender Rottinghaus trug die Empfehlung des Bauausschusses vor. Der Sprecher der Ratsgruppe Lohner kritisierte den Umgang mit der Stellungnahme des Landkreises Vechta.

Der Ratsvorsitzende ließ über die Beschlussbestandteile a) und b) in getrennten Abstimmungen abstimmen.

Beschluss:

Den Vorschlägen der Verwaltung zur Behandlung der während der öffentlichen Auslegung vorgetragenen Stellungnahmen und Abwägung der öffentlichen und privaten Belange wird zugestimmt.

mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 29 , Nein-Stimmen: 4

Beschluss:

Der Bebauungsplan Nr. 54D für das Gebiet zwischen „Dinklager Straße, Taubenstraße und Im Fang“ mit örtlichen Bauvorschriften sowie die Begründung hierzu wird als Satzung beschlossen.

mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 29 , Enthaltungen: 4

**4.2.4. Bebauungsplan Nr. 151 für den Bereich "Clemens-August-Straße";
a) Beratung der während der öffentlichen Auslegung gem. § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB und der Beteiligung der Behörden vorgetragenen Anregungen,
b) Satzungsbeschluss
Vorlage: 61/127/2015**

Ausschussvorsitzender Rottinghaus trug die Empfehlung des Bauausschusses vor.

Ratsvorsitzender Bockstette ließ über die Beschlussbestandteile a) und b) getrennt abstimmen.

Beschluss:

Den Vorschlägen der Verwaltung zur Behandlung der während der öffentlichen Auslegung vorgetragenen Stellungnahmen unter Abwägung der öffentlichen und privaten Belange wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 33

Beschluss:

Der Bebauungsplan Nr. 151 für den Bereich "Clemens-August-Straße" mit örtlichen Bauvorschriften sowie die Begründung hierzu wird als Satzung beschlossen.

einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 33

4.3. Empfehlungen des Finanzausschusses

**4.3.1. Beratung des 1. Nachtragshaushaltes für das Jahr 2015
Vorlage: 20/133/2015**

Stadtkämmerer Theder stellte die Eckdaten des Nachtragshaushaltes vor. Dabei wies er darauf hin, dass sich die aktuelle Flüchtlingsthematik im Nachtragshaushalt widerspiegelt, Investitionsmaßnahmen angepasst, um zusätzliche Maßnahmen ergänzt wurden und berichtete über den Rückgang der liquiden Mittel.

Ausschussvorsitzender Overmeyer hob die Leistungsfähigkeit der Stadt Lohne positiv hervor. Ein Sprecher der SPD-Fraktion wies darauf hin, dass frühere Anträge zum Teil nicht befürwortet wurden und somit keine Auswirkungen auf den Haushalt haben. Zudem seien bereits absehbare finanzielle Auswirkungen der Flüchtlingssituation nicht hinreichend abgebildet.

Der Sprecher der Ratsgruppe Lohner vermisste Konsequenzen aus dem Rückgang der liquiden Mittel.

Beschluss:

Die erste Nachtragssatzung und der erste Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2015 werden in der vorliegenden Fassung beschlossen.

mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 21 , Nein-Stimmen: 12

5. Anträge, Anfragen und Anregungen

5.1. Antrag der Ratsgruppe Lohner: Informationsveranstaltung zur Vorbereitung der Elternbefragung bezügl. der Konfessionsbindung der Grundschulen (Anlage)

Hierzu wurde ein Schreiben aus dem Niedersächsischen Kultusministerium vom 30.09.2015 verteilt, in dem das Ministerium das geschilderte Verfahren als gut geeignet bezeichnete, um den Anforderungen gerecht zu werden sowie alle Akteure vor Ort angemessen zu beteiligen.

Der Sprecher der Ratsgruppe Lohner erläuterte, dass der Antrag gestellt wurde, als der Ratsgruppe die Terminierung des Verfahrens noch nicht bekannt war. Der Antrag habe sich zwischenzeitlich überholt, solle jedoch aufrechterhalten bleiben für den Fall, dass die Kommunalaufsichtsbehörde das Verfahren für unrechtmäßig erklärt und eine Wiederholung der Wahl anordnet. Er beantragte daher eine Zurückstellung dieses Antrages.

Beschluss:

Der Antrag der Ratsgruppe Lohner vom 15.09.2015 auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zur Vorbereitung der Elternbefragung bezüglich der Konfessionsbindung der Grundschulen durch die Stadt Lohne wird bis zur Entscheidung über die Kommunalaufsichtsbeschwerde zurückgestellt.

mehrheitlich abgelehnt

Ja-Stimmen: 14 , Nein-Stimmen: 19

Damit war der Antrag auf Zurückstellung abgelehnt.

Es wäre danach über den eigentlichen Antrag zu entscheiden. Der Sprecher der Ratsgruppe Lohner erklärte daraufhin, den Antrag zurückzuziehen.

5.2. Antrag der Ratsgruppe Lohner: Abstimmungsmodalitäten der Elternbefragungen an den Grundschulen (Anlage)

Eine schriftliche Anfrage der Ratsgruppe war allen Ratsmitgliedern mit der Einladung zugegangen. Gruppensprecher Dr. Neubauer trug die Fragen vor. Stadtamtsrätin Heidkamp beantwortete sie. Die Fragen und Antworten sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

5.3. Weitergabe der Abstimmungsergebnisse der Elternbefragung

Der Sprecher der SPD-Fraktion kritisierte, dass Ratsmitglieder nicht unverzüglich per E-Mail sondern erst am nächsten Tag über das Abstimmungsergebnis informiert wurden.

Bürgermeister Gerdesmeyer verwies dazu auf die unverzügliche Bekanntgabe der Ergebnisse auf der Homepage der Stadt Lohne, weswegen eine zusätzliche Rund-mail für entbehrlich gehalten wurde. Zukünftig könne auch anders verfahren werden.

5.4. Foto in der Oldenburgischen Volkszeitung über einen Ortstermin

Der Sprecher der SPD-Fraktion kritisierte zur Berichterstattung in der Oldenburgischen Volkszeitung ein Foto, das neben dem Bürgermeister keine weiteren Ratsmitglieder zeigte. Üblicherweise würden zu derartigen Terminen auch die Ausschussvorsitzenden eingeladen, in diesem Fall der Vorsitzende des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport.

Bürgermeister Gerdesmeyer erläuterte, die Einladung sei durch den Verein ausgesprochen worden, nicht durch die Verwaltung. Sie erging sehr kurzfristig vor dem Termin an ihn als persönliche Einladung. Überlegt werden könnte, ob bzw. wie auf Vereine eingewirkt werden könne, um die zuständigen Ausschussvorsitzenden zukünftig besser mit einzubeziehen.

Ratsfrau Godde, die diesen Termin in der Tennishalle vorbereitet hatte, entschuldigte die Situation. Ihr sei das gerügte Verfahren nicht bekannt gewesen.

5.5. Kreuzung "Christoph-Bernhard-Straße" / Dinklager Straße"; Stand der Planung

Ein Sprecher erkundigte sich nach dem Stand des Verfahrens zur Verkehrsregelung. Städt. Oberrat Kröger sagte einer Recherche der Beschlusslage zu.

Im Rahmen des Protokolls wird hierzu mitgeteilt:
Aufgrund des Beschlusses des Verwaltungsausschusses vom 16.12.2014 unter TOP 2.2 wurde die Angelegenheit der Verkehrssicherheitskommission vorgetragen. Nach deren Überprüfung wurde die Wartezeit als zumutbar und daher kein Handlungsbedarf gesehen. Hierüber wurde in der Sitzung des Bauausschusses am 23.06.2015 unter TOP 18.6 berichtet.

5.6. Kosten einer Kommunalaufsichtsbeschwerde

Ein Sprecher erkundigte sich nach den Kosten einer Kommunalaufsichtsbeschwerde.

5.7. Vivre á Rixheim

Allen Ratsmitgliedern lag eine vom Partnerschaftsbeauftragten Steinke ins Deutsche übersetzte Zusammenfassung der Ausgaben Juli bis Oktober vor. Besonders wies er auf ein in Frankreich anscheinend abweichendes Verfahren hinsichtlich der Aufnahme von Flüchtlingen hin.

5.8. Regionalisierungsmittel

Der Sprecher der SPD-Fraktion wies darauf hin, dass eine Einigung zwischen Bund und Ländern zu den künftig zur Verfügung stehenden Regionalisierungsmitteln getroffen wurde.

5.9. Mobile Kommunikation

Ein Sprecher kritisierte die mangelnden Möglichkeiten, insbesondere in den Stadtrandgebieten.

Bürgermeister Gerdesmeyer berichtete, die Verwaltung habe die Mobilfunkanbieter bereits angeschrieben, um Maßnahmen zur Verbesserung der Situation zu erreichen und zu klären, inwieweit die Stadt Löhne diese unterstützen bzw. positiv begleiten kann.

5.10. Zuweisung von Flüchtlingen

Ein Ratsmitglied wies auf eine soeben erhaltene Online-Nachricht hin, wonach 300 Flüchtlinge kurzfristig und zusätzlich in den Landkreis Vechta kommen werden und regte an, diese im Schützenhaus oder dem benachbarten, nicht bewirtschafteten Hotel unterzubringen anstatt in Turnhallen.

Bürgermeister Gerdesmeyer bestätigte die Ankündigung, an drei Tagen jeweils 100 Flüchtlinge im Rahmen der Erstaufnahme in den Landkreis Vechta zu befördern. Bis zum Mittag des nächsten Tages (nach dieser Ratssitzung mittags) sollten die Kommunen dem Landkreis Immobilien nennen, die für die Unterbringung genutzt werden könnten. Ins Gespräch kommen dabei auch Immobilien wie Schützenhäuser.

Bürgermeister Gerdesmeyer erläuterte, dass diese Flüchtlinge nicht auf die Quote angerechnet werden und zusätzlich zu den bereits Angekündigten kommen. Sobald deren Registrierung abgeschlossen ist, wird eine Weiterverteilung auf Kommunen im Rahmen der Quote erwartet.

6. Einwohnerfragestunde

Hierzu ergab sich keine Wortmeldung, da die Zuhörer die Sitzung bereits verlassen hatten.

Ratsvorsitzender Bockstette schloss den öffentlichen Teil der Sitzung und eröffnete den nicht öffentlichen Teil.

Tobias Gerdesmeyer
Bürgermeister

Norbert Bockstette
Vorsitzender

Cornelia Heidkamp
Protokollführer